

Zeitschrift: Appenzeller Kalender
Band: 180 (1901)

Artikel: Statistisches und beachtenswerthe Notizen
Autor: [s.n.]
DOI: <https://doi.org/10.5169/seals-374244>

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 04.04.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Europäischer Staatskalender.

Papst in Rom: Leo XIII., geboren 2. März 1810.

Staat.	Regent.	Geb.	Fl.-Inh. □ Kilom.	Einv.	Staat.	Regent.	Geb.	Fl.-Inh. □ Kilom.	Einv.
Rußland, Kaiserreich	Nikolaus II.	1868	4889062	94215415	23. Schwarzb.-Sndrsh. Frstth	Carl	1830	862	78074
Deutsches Reich, Bundesstaat	Wilhelm II.	1859	540657,6	52279901	24. Waldeck, Fürstenthum	Friedrich	1865	1121	57766
1. Preußen, Königreich	Wilhelm II.	1859	348607	31855123	25. Lübeck, freie Stadt	Senat		297,7	83324
2. Bayern, "	Otto I.	1848	75864,7	5818544	26. Schaumbg.-Lippe, Frstth	Georg	1846	340,2	41224
3. Sachsen, "	Albert	1828	14992,9	3787688	Frankreich, Republik	Emil Loubet	1838	536408	3-517975
4. Württemberg, "	Wilhelm II.	1848	19517,1	2081151	Oesterreich-Ungarn, Kaiser.	Franz Jos. I.	1830	676585	45879623
5. Elsaß-Lothringen, Rchsd.	Kaiserl. Statth		14507,1	1640986	Großbritannien, Königreich	Viktoria	1819	314628	40420766
6. Baden, Großherzogthum	Friedrich	1826	15081	1725464	Italien, Königreich	Vkt. Eman III.	1869	286529	31290490
7. Hessen, "	Ernst Ludwig	1868	7681,8	1039020	Spanien, Königreich	Alfonso XIII.	1886	496928	18291014
8. Mecklenbg.-Schwer., Grh.	Fridr. Frz. IV.	1882	13126,9	597436	Türkei, Kaiserreich	Abd. Hamid II.	1842	178518	6259492
9. Mecklenbg.-Strelitz, Grh.	Friedr. Wilh.	1819	2929,5	101540	Schweden u. Norwegen Rrch.	Oskar II.	1829	775859	7121132
10. Oldenburg, Grhherzogth.	Peter	1827	6427,2	373739	Belgien, Königreich	Leopold II	1835	29457	6586599
11. Hamburg, freie Stadt	Senat		415	681632	Portugal, Königreich	Karl I	1863	92575	5049723
12. Braunschweig, Herzogth.	Regentschaft		3672,2	434213	Rumänien, Königreich	Karl I.	1839	131020	5406249
13. Sachsen-Weimar, Großh.	Karl Alexander	1818	3615,3	339217	Niederlande, Königreich	Wilhelmine	1880	32999,9	5004204
14. Anhalt, Herzogthum	Friedrich	1831	2294,4	293298	Schweiz, Republik	Bundesrath		41346	3105343
15. Sachsen-Meining, Grzogth.	Georg II.	1826	2468,1	234005	Dänemark, Königreich	Christian IX.	1818	38455	2172380
16. Sachsen-Roburg, Grzogth.	Alfr. Ernst	1844	1958	216603	Griechenland, Königreich	Georg I	1845	65119	2438086
17. Sachsen-Altenburg, "	Ernst	1826	1323,7	180313	Serbien, Königreich	Alexander I.	1876	48303	2384205
18. Bremen, freie Stadt	Senat		256,7	196404	Luxemburg, Großherzogthum	Adolf v. Nassau	1817	2587	217583
19. Lippe, Fürstenthum	Alexander	1831	1215,2	134854	Montenegro, Fürstenthum	Nikolaus I.	1841	9080	227841
20. Reuß, jgr. Linie, "	Heinrich XIV.	1832	825,7	132130	Nichtstein, Fürstenthum	Johann II.	1840	159	9434
21. Reuß, ältere Linie, "	Heinrich XXII.	1846	316,4	67468	Bulgarien u. Ostrumelien,	Ferdinand I	1861	96660	3309816
22. Schwarzb.-Rudolst. Frstth	Günther	1852	940,8	88685	Fürstenthum				

Statistisches und beachtenswerthe Notizen.

Viehversicherung. Die für Förderung der Viehversicherung an kantonale Auslagen verabsfolgten Bundesbeiträge erreichen pro 1899 die Totalsumme von Fr. 176,616. 53 Cts.

Hagelversicherung. Die Auslagen, welche die Kantone pro 1899 für die Förderung der Hagelversicherung gemacht haben und welche wie bisher zur Hälfte vom Bunde vergütet worden, soweit sie die Deckung von Policekosten oder Beiträge an die Prämienzahlungen der Versicherten betrafen, belaufen sich auf: Fr. 264,877. 25 kantonale Auslagen und Fr. 132,438. 63 Bundesbeitrag.

Beiträge an die pro 1898 zur Bekämpfung der Reblaus gemachten Auslagen. Die von der Reblaus betroffenen Kantone haben an die pro 1898 zur Bekämpfung des Schädlings gemachten Ausgaben im Betrag von Fr. 293,657. 67 einen Bundesbeitrag von Fr. 146,828. 83 erhalten.

Landwirthschaftliche Winterschulen. Die kantonalen Auslagen für die landwirthschaftlichen Winterschulen betragen im Jahr 1899 Fr. 117,988. 03, woran ein Bundesbetrag von Fr. 58,994 geleistet wurde.

Auszahlung der im Jahre 1898 zuerkannten Beiprämien für Zuchstiere. Von den im Herbst 1898 zuerkannten eidg. Prämien für Zuchstiere wurden im Jahre 1899 ausbezahlt: 2991 Beiprämien im Gesamtbetrage von Fr. 224,472. —

Versicherungswesen. In der Schweiz wurden 1898 nicht weniger als 45 Millionen an Versicherungsprämien bezahlt, davon 25,4 Millionen für Lebens-, 8,7 Millionen für Unfall-, 8,2 Millionen für Feuer-, 1,5 Millionen für Transportversicherung. Von diesen 45 Millionen beziehen schweizerische Gesellschaften 27, ausländische 18. Per Kopf

der Bevölkerung beträgt die Prämieinnahme Fr. 17. 33 im Durchschnitt, per Kopf im Kanton Baselstadt Fr. 53. 55, Glarus Fr. 22. 03, Wallis Fr. 2. 97.

Die Welthandelsflotte. Die „Deutsche Kolonialzeitung“ veröffentlicht auf Grund der neuen Ausgabe von Whitakers Almanach die folgenden Angaben über die Welthandelsflotte:

	Brutto Raumgehalt in Registertonnen	Mitte 1898	Mitte 1899
England	12,587,904	12,926,924	
England Kolonien	1,077,408	1,061,594	
Ver. Staaten von Amerika	2,448,677	2,465,587	
Deutschland	2,113,981	2,453,334	
Norwegen	1,643,217	1,694,230	
Frankreich	1,179,515	1,242,091	
Rußland	594,434	643,527	

Der Unterschied zwischen den Vereinigten Staaten und Deutschland 1898 betrug rund 335,000 Tonnen und hat sich 1899 mithin auf 12,000 Tonnen verringert, während die übrigen Staaten mit Ausnahme Englands nicht von der Stelle gerückt sind.

Ueber unsere Alpenpässe. Mit der gelben eidgenössischen Postkutsche wanderten letztes Jahr nicht weniger als 186,388 Passagiere über unsere Hochalpenpässe und zahlten dafür der eidgenössischen Postkasse Fr. 1,059,127. Den stärksten Verkehr weisen, wie immer, die Engadiner Routen auf, so Maloja-Engadin 36,637, Albula 21,583, Flüela 13,191 Reisende. Ueber die Oberalp (Disentis-Undermatt) fuhrten 18,972, über die Furka (Göschenen-Brig) 11,560, über den Bernhardin (Splügen-Bellinzona) 11,487, über den Simplon 10,984, über den Splügen 9648. über die Bernina 9514, über die Grimsel 4847, über den Ofen 1680 und über den Lukmanier 1463 Personen.